

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 217 vom 16.10.2012

Kabinettsbeschluss Auflösung Lausitzer Hochschulen

Michael Schierack: Rot-Rot ignoriert erfolgreiche Volksinitiative für Lausitzer Hochschulen

Heute beschloss das rot-rote Kabinett die Auflösung der BTU Cottbus und der Hochschule Lausitz. Erst nächste Woche, am 24. Oktober, kann jedoch die erfolgreiche Volksinitiative „Hochschulen erhalten“, die rund 33.000 gültige Unterschriften für den Erhalt der beiden Einrichtungen sammelte, ihr Anliegen im Wissenschaftsausschuss präsentieren.

Prof. Michael Schierack, wissenschaftspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg, sagt dazu:

„Rot-Rot ignoriert die erfolgreiche Volksinitiative für die Lausitzer Hochschulen. Der Kabinettsbeschluss soll Fakten schaffen, bevor die Bürger und Betroffenen im zuständigen Landtagsausschuss ihr Anliegen präsentieren konnten. Die Gebote der Transparenz und Beteiligung fallen unter Rot-Rot mal wieder unter den Tisch.“

Ministerin Kunst ist es nicht gelungen, die unzähligen guten Argumente auszuräumen, die gegen eine Zusammenlegung von Universität und Fachhochschule sprechen. Es ist immer noch unklar, wie die Fächer Kraftwerkstechnik und Musikpädagogik, wie die Standorte in Cottbus und Senftenberg, zusammen passen sollen. Die zukünftige zwangsfusionierte Universität wird darüber hinaus nach den Plänen der Landesregierung miserabel finanziert sein.“